

Samariterübung , 15. Oktober 2014

Kopf voran

An dieser Übung war unser Gehirn gefragt. Wir vertieften uns in die Anatomie des Schädels und Wirbelsäule. Es konnten alle ihr Wissen auf frischen und neues dazu lernen. Da fing unser Hirn schon ein bisschen an zu Rauchen.

Beim 2. Posten haben wir den Hirninfarkt wieder einmal repetiert. Mit dem „FAST“ Modell haben wir eine gute Eselsbrücke zur schnellen Erkennung eines Hirninfarktes gelernt. Danach brauchten wir Hirnnahrung. Unser Pausenteam hat uns wieder einmal mehr mit feinen Leckereien verpflegt. Vielen herzlichen Dank dafür.

Frisch gestärkt erarbeiteten wir zuletzt gemeinsam die Ursachen, Symptome und den Behandlungsverlauf von Schädelhirntraumas. Und jetzt wissen wir wieder ganz genau welche Massnahmen wir in einem Ernstfall vornehmen müssen. Es wurde interessiert diskutiert und auch einige Erlebnisse miteinander ausgetauscht. Fazit: Kluge Köpfe schützen sich mit einem Helm.

Die 30 Teilnehmer/innen haben sich mit einem positiven Feedback und Applaus bei den Kursleiterinnen bedankt.

Wir bedanken uns auch für die zahlreiche Teilnahme und das tolle mitmachen.

